

AN EINEN HAUSHALT.



25. Jahrgang  
2/2010

# SULMTAL EXPRESS



Zugestellt durch  **Post.at**



Nach dem Festgottesdienst fand heuer erstmals am Fronleichnamstag ein großes Pfarr- und Familienfest statt. Im Mittelpunkt standen vor allem Spiel und Spaß für jung und alt sowie Gemeinschaft und gegenseitiges Verstehen. Vor allem für die Kinder war dieses Fest ein besonderes Erlebnis, konnten sie nicht nur auf einem Kletterturm ihre Geschicklichkeit beweisen, sondern auch beim Zeichnen und Malen ihre Kreativität zeigen. Außerdem lud eine Hupfburg dazu ein, sich richtig auszutoben. Für Speis und Trank war ausreichend gesorgt. Die vielen Gäste wurden vom "Enzian-Trio" unterhalten.

## Frühschoppen

## Frühschoppen

## Schutzengelfest



"Die Fahrenbacher" spielen am 25. Juli beim Frühschoppen der Landjugend am Schratlplatz.



Beim Frühschoppen des Seniorenvereines am 29. August unterhält Sie das Duo "Hans & Leo".



Beim Schutzengelfest des ÖKB am 5. September sorgen die "Die Oststeirer" für Unterhaltung.



## Aus dem Inhalt

Bürgermeister	2
Gemeinde	4
Stellenausschreibung	5
Umweltecke	6
Theater in Heimschuh	6
Feuerwehr	7
Musikverein	8
Fußballverein	10
Hospizbewegung	11
Tennisverein	12
Mysterium Königsberg	12
Kameradschaftsverein	13
Seniorenverein	14
Landjugend	15
Woazpecker	15
20 Jahre Elektro Krammer	16
Kindergarten	16
Volksschule	17
Pfarre	18
Frauen (Bezahlte Anzeige)	19
ÖVP (Bezahlte Anzeige)	19
Raiffeisen (Bezahlte Anzeige)	20

Die inhaltliche Verantwortung für die einzelnen Beiträge der Vereine liegt bei deren Redakteuren!

## Impressum

**Verleger:** Vereinsgemeinschaft der Gemeinde Heimschuh  
**Redaktion/Gestaltung:** Thomas Held und Hans Gschwantler  
**Druck:** Koralpendruckerei Deutschlandsberg  
**Offenlegung gemäß Mediengesetz:**



Zeitschrift der Vereinsgemeinschaft Heimschuh, herausgegeben zum Zwecke einer umfassenden und seriösen Information über politische, gesellschaftliche, kulturelle und wirtschaftliche Begebenheiten in der Gemeinde.

## Liebe Gemeindebürger

Schon mehrmals angekündigt, sind jetzt zwei schon lange projektierte Bauvorhaben der Gemeinde endlich im Bau, bzw. stehen unmittelbar vor dem Baubeginn.

Das Herzstück der Anlage wird ein vulkanartiger Berg mit Durchgang, Rutsche und Klettersteig bilden. Sitzgelegenheiten, eine Nestschaukel, eine russische Kegelbahn und ein

einbringen wollen, herzlich willkommen. VBgm. Alfred Lenz hat sich bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen. Zum Auftakt fand am 17. Juni die Spatenstichfeier statt, an der



Für das Projekt des Generationenparks sind die entscheidenden Beschlüsse zur Vergabe der Arbeiten und Lieferungen vom Gemeinderat gefasst worden. Die Bauarbeiten wurden an die Firma WML Bau und die Aufstellung der Geräte an die Firma Agropac vergeben. Die Bepflanzung und Begrünung der Anlage wird von der Firma Forstdienst GmbH. (Inhaber Ing. Johann Macher aus Heimschuh) durchgeführt werden.

Hochsitz sind ebenfalls geplant. Alle Heimschuh Vereine haben sich bereit erklärt, bei den Arbeiten mitzuhelfen. Darüber hinaus sind Helfer, die freiwillig die Arbeiten unterstützen oder sich sonst in irgendeiner Form

neben Vertretern der Gemeinde und der Vereine aber auch die Schulkinder samt ihren LehrerInnen teilnahmen. Eine Bläsergruppe des Musikvereines gab der Feier einen würdigen Rahmen.



Beim Rückhaltebecken am Sigismundbach ist nach dem Spatenstich am 30. März schon einiges geschehen und bald werden Ausmaße und Form des Dammes erkennbar sein.



Ein weiteres, für die Gemeinde recht bedeutsames Bauvorhaben, nämlich die Errichtung eines Pflegeheimes durch die Firma: Menschen im Mittelpunkt Projektentwicklungs GmbH, ist schon bis zur Dachgleiche gediehen. So fand die Gleichfeier am 2. Juli statt. Sollten die Bauarbeiten termingerecht abgeschlossen werden können, wird der Betrieb noch heuer aufgenommen. Um den Betrieb unter diesen Voraussetzungen zu ermöglichen, wurde im Vorfeld schon Pflegepersonal aufgenommen. Darüber hinaus ist es deshalb auch schon möglich, Anfragen für die Aufnahme in diesem Pflegeheim zu stellen. Bei Interesse werden Anfragen an den Pflegeheimbetreiber von der Gemeinde gerne weitergeleitet. Anmeldungen richten sie bitte an: "Gemeinsam statt einsam GmbH", Kurze Gasse 1, 8054 Pirka bei Graz. Telefonische Auskunft unter: 0316/271840 e-mail: office@ menschenim-mittelpunkt. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet: [www.menschenimmittelpunkt.at](http://www.menschenimmittelpunkt.at)

## Rechtsberatung

Die kostenlose Rechtsberatung durch RA Dr. Emil Knauer findet im Gemeindeamt jeweils von 13.00 bis 14.30 Uhr statt.

**30. Juli 2010**  
im August entfallen die  
Sprechstunden  
**24. September 2010**

Bringen Sie die notwendigen Unterlagen unbedingt zur Rechtsberatung mit.

## Feste und Feiern

In letzter Zeit gab es einigen Grund zu feiern und es ist immer erfreulich wenn man zu den verschiedensten Anlässen gratulieren kann.

- So war der Leistungswettbewerb und das 3 Tage Zeltfest der Freiwilligen Feuerwehr eine gelungene und wirklich schöne Veranstaltung.

Die Teilnahme zahlreicher Gastwehren mit ihren Wettkampfgruppen war überaus positiv. Dabei haben sich die Teilnehmer aus Heimschuh sehr gut geschlagen und einen ausgezeichneten Erfolg erzielt.

- Das erstmals veranstaltete Pfarrfest, als Fest für die ganze Familie geplant, war ebenfalls sehr gut besucht. Besonders das spezielle Kinderprogramm fand besonderen Anklang und wurde von Eltern und Kindern begeistert aufgenommen.

- Zum Anlass des 20-jährigen Bestehens lud die Firma Elektrotechnik Krammer zu einem großen Jubiläumsfest. Zahlreiche Ehrengäste und Vertreter der Wirtschaft würdigten in Grußbotschaften die Verdienste dieser Firma. Die vielen Besucher bestätigten die Bedeutung und Beliebtheit der Firma Krammer Elektrotechnik.

- Auch das schon traditionelle "Gasslfest" von Karin's Blumenzauber war wiederum ein voller Erfolg.

- Das zeh-, bzw. fünfjährige Bestehen der Firmen Fliesen Kratzer und Holzbau Watz nahmen diese Firmen zum Anlass um ebenfalls zu feiern. Leider war das Wetter wenig einladend und recht unbeständig. Trotzdem war der Besuch durchaus zufrieden stellend und ein wei-

terer Beweis, wie beliebt diese Firmen sind und welche besondere Bedeutung sie im heimischen Wirtschaftsleben haben.

- Die Feier zum 60 Jahr Jubiläum unseres Musikvereines war dann der Höhepunkt dieser Veranstaltungsserie. Der Einmarsch der Gastkapellen am Samstagabend war nicht nur ein Genuss für Augen und Ohren, sondern das gemeinsame Spiel aller Musiker im Festzelt auch ein absolutes Hörerlebnis.

Das Auftreten der Gastkapelle aus Sigharting, die den Festgottesdienst musikalisch umrahmte und zum Frühschoppen aufspielte, war ein bewegendes Zeichen musikalischer Freundschaft.

Diese 60 Jahre Musikverein sind ein Rückblick auf 60 bewegte Jahre, an die eine besonders gut gelungene Festschrift gerne erinnert.

- Unsere Fußballmannschaft hat, nachdem es im Vorjahr ganz knapp nicht gereicht hatte, heuer nach einer hervorragend gespielten Saison, den Meistertitel in der Gebietsliga West errungen. Zur Belohnung für eine jahrelange Aufbauarbeit steigt der Verein in die Unterliga West auf.

Ich wünsche den Spielern und Funktionären für die Zukunft in der neuen Liga ähnliche Erfolge!



Zusammenfassend möchte ich allen Vereinen sowie Veranstaltern und Firmen zu den erzielten Erfolgen herzlich gratulieren.

In Summe zeichnen sie ein erfreuliches Bild von einem funktionierenden Gemeinschaftsleben in der Gemeinde, das auch als Zeichen für eine weiterhin positive Entwicklung gesehen werden darf. Deshalb möchte ich allen Menschen danken, die sich hier eingebracht und verdient gemacht haben.

## Kindergarten

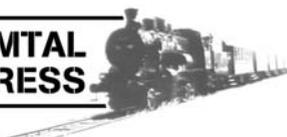
Mit dem Beginn des neuen Kindergartenjahres im Herbst 2010/2011, wird es auch in Heimschuh auf allgemeinen Wunsch eine ganztägige Kinderbetreuung geben.

Die notwendigen Ergänzungen bei der Einrichtung aber auch die organisatorischen Vorbereitungen laufen. Außerdem ist die Aufnahme einer weiteren Kindergartenpädagogin in Vorbereitung.

Damit trägt die Gemeinde dem gesellschaftspolitischen Trend Rechnung und bietet allen Familien und natürlich auch deren Kindern bestmögliche Bedingungen.

Ihr Bürgermeister  
Siegfried Innerhofer





## Die Gemeinde informiert

### Neuer Gemeinderat



*v.l.n.r. Alois Krammer, Harald Höfer, VBgm. Alfred Lenz, Helmut Neumann, Josefine Ornig, Walter Pressnitz, Bgm. Siegfried Innerhofer, Gerhard Knippitsch, Martina Malli, Franz Reinprecht, Kassier Manfred Trabi, Christoph Jos, Ing. Albert Sladek, Franz Primus, Heribert Körbler und Johann Stoisser.*

Nach der Gemeinderatswahl im heurigen Frühjahr, bei der 11 ÖVP und 4 SPÖ Gemeinderäte gewählt wurden, kam es am 14. April zur konstituierenden Sitzung mit der Angelobung der Gemeinderäte und der Wahl des Gemeindevorstandes.

Bürgermeister Siegfried Innerhofer legte in dieser Sitzung, wie schon in der vorigen Gemeinderatsperiode, sein Mandat nieder und ermöglichte es so, dem nächstgereihten ÖVP-Kandidaten, Walter Pressnitz, als Gemeinderat nachzurücken. Dadurch bleibt Herr Innerhofer selbstverständlich weiter Bürgermeister, hat aber im Gemeinderat kein Stimmrecht.

Weiters im Gemeindevorstand vertreten sind Alfred Lenz (ÖVP) als Vizebürgermeister und Manfred Trabi (SPÖ) als Kassier.

Darüber hinaus wurden auch die Mitglieder für die einzelnen Verwaltungs- und Fachausschüsse gewählt, an die sie sich als Gemeindebürger mit ihren besonderen Anliegen wenden können.

#### Sozialhilfeausschuss:

Bgm. Siegfried Innerhofer  
GR Josefine Ornig  
GR Heribert Körbler  
GR Walter Pressnitz  
GR Martina Malli

#### Abfallwirtschafts- und Umweltausschuss:

GR Gerhard Knippitsch  
GR Franz Primus  
VBgm. Alfred Lenz  
GR Christoph Jos  
Kassier Manfred Trabi

#### Standesamt- und Staatsbürgerschaftsverband:

Bgm. Siegfried Innerhofer  
VBgm. Alfred Lenz

#### Prüfungsausschuss:

GR Gerhard Knippitsch  
GR Johann Stoisser  
GR Ing. Albert Sladek  
GR Christoph Jos  
GR Franz Reinprecht

#### Finanzausschuss:

Bgm. Siegfried Innerhofer  
VBgm. Alfred Lenz  
Kassier Manfred Trabi  
GR Gerhard Knippitsch  
GR Johann Stoisser  
GR Ing. Albert Sladek  
GR Christoph Jos  
GR Franz Reinprecht

#### Sulmregulierungsausschuss:

Bgm. Siegfried Innerhofer  
VBgm. Alfred Lenz  
GR Franz Primus  
GR Gerhard Knippitsch  
Kassier Manfred Trabi

#### Schul- und Kindergartenausschuss:

Bgm. Siegfried Innerhofer  
GR Gerhard Knippitsch  
GR Josefine Ornig  
GR Walter Pressnitz  
GR Martina Malli

#### Bau- und Technikausschuss:

VBgm. Alfred Lenz  
GR Helmut Neumann  
GR Alois Krammer  
GR Ing. Albert Sladek  
GR Christoph Jos  
Kassier Manfred Trabi  
GR Franz Reinprecht

#### Planungs-, Wirtschafts- und Tourismusausschuss:

VBgm. Alfred Lenz  
Kassier Manfred Trabi  
GR Gerhard Knippitsch  
GR Alois Krammer  
GR Ing. Albert Sladek  
GR Walter Pressnitz  
GR Martina Malli

#### Wildschadenkommission:

Bgm. Siegfried Innerhofer  
VBgm. Alfred Lenz  
GR Helmut Neumann  
GR Franz Primus  
GR Harald Höfer

#### Geschworenen- und Schöffenausschuss:

Bgm. Siegfried Innerhofer  
VBgm. Alfred Lenz  
GR Josefine Ornig  
GR Johann Stoisser  
Kassier Manfred Trabi

### Hausbesitzabgaben

Nach den Bestimmungen der Abgabenordnungen der Gemeinde für die Müll-, Kanal- und Wassergebühren sind die grundbücherlichen Liegenschaftseigentümer verpflichtet, die jährlichen Benützungsggebühren innerhalb der festgelegten Fälligkeit (31. März und 30. September) an die Gemeinde zu entrichten.

Nach geltender Gesetzeslage ist es daher der Gemeinde bei allen vermieteten Objekten (Häuser, Wohnungen und dgl.) nicht möglich, diese Abgaben direkt dem jeweiligen Mieter vorzuschreiben.

Der Vermieter muss deshalb diese Abgaben ausschließlich etwa in Form einer jährlichen Betriebskostenabrechnung mit dem jeweiligen Mieter verrechnen.

*Karin's  
Blumenzauber*  
Inh. Karin Grill  
8451 Heimschuh 150  
Tel+Fax: 03452/76018

## TEMENT TRANSPORTE Inh. Pettinger

**A-8451 Heimschuh 151**

Büro 03452/85401  
Privat 03456/3855  
Mobil 0664/3351475  
Mobil 0664/3351418

## Vermessungsarbeiten

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen führt in nächster Zeit im Gemeindegebiet Vermessungsarbeiten durch. Diese dienen einerseits der Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) und andererseits zur Erstellung kartografischer Modelle für die Österreichkarte im Maßstab 1:50.000.

Weiters führt das Zivilingenieurbüro Dr. Kofler aus Pernegg im Auftrag der Steierm. Landesregierung in den Bezirken Radkersburg, Leibnitz, Deutschlandsberg und Voitsberg eine Biotop-Kartierung durch. Die Mitarbeiter dieses Zivilingenieurbüros sind teilweise mit Mopeds unterwegs und nehmen naturschutzfachlich interessante Biotope (Hecken, Feldgehölze, Magerwiesen usw.) kartografisch auf, um steiermarkweit eine Übersicht über solche Flächen zu erhalten.

## Hundehaltung

Immer wieder kommt es zu Anzeigen, bei denen Hunde im Mittelpunkt stehen. Entweder haben sie jemanden gebissen, haben gewildert oder Verkehrsunfälle verursacht. Deshalb informiert die Bezirkshauptmannschaft über die derzeitige Gesetzeslage.

- Hunde sind von ihren HalterInnen oder BesitzerInnen so zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

- Es ist dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche Bereiche, wie Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeit- und Wohnanlagen nicht verunreinigt werden.

- An allen öffentlich zugänglichen Orten wie Straßen und Plätzen, aber auch Gaststätten und Lokalen sind Hunde entweder mit einem Maulkorb zu sichern oder so an der Leine zu führen, dass jederzeit eine Beherrschung gegeben ist.

- In öffentlichen Parks besteht Leinenzwang!

- Maulkörbe müssen so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen, noch sie abstreifen kann.

- Für Jagd-, Therapie-, und Hütehunde, vor allem aber Diensthunde der Exekutive und Rettung die im Einsatz sind, gibt es Ausnahmeregelungen.

Übertretungen gegen dieses Gesetz können mit einer Geldstrafe bis zu 2000 Euro bestraft werden.

In ihrem eigenen Interesse ergeht der dringliche Appell an alle Hundehalter, die Tiere entsprechend zu halten und zu verwahren!

## Novelle zum steirischen Pflegegeldgesetz

Gemäß § 17a des Steiermärkischen Pflegegeldgesetzes können pflegende Angehörige nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Mittel bei Vorliegen von Härtefällen im Falle von Krankheit oder Urlaub um eine finanzielle Zuwendung ansuchen.

Voraussetzung ist, dass der Antragsteller / die Antragstellerin als naher Angehöriger / nahe Angehörige

a) eine pflegebedürftige Person, der zumindest ein Pflegegeld der Stufe 3 gebührt, oder

b) eine nachweislich demenzkranke pflegebedürftige Person mit zumindest der Pflegestufe 1 oder

c) eine pflegebedürftige minderjährige Person mit zumindest der Pflegestufe 1 überwiegend pflegt

und an der Erbringung der Pflegeleistung wegen Krankheit, Urlaub oder aus sonstigen wichtigen Gründen verhindert ist.

Diese Zuwendungen sind durch Richtlinien der Landesregierung geregelt und gemeinsam mit dem Antragsformular im Internet unter [www.soziales.steiermark.at](http://www.soziales.steiermark.at) abrufbar.

Anträge auf eine derartige Zuwendung sind unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen bei der Gemeinde einzubringen, in der der Antragsteller die Pflegeperson betreut. Der Antrag wird von der Gemeinde an die Landesregierung weitergeleitet.

## Stellenausschreibung

Für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten wird ab dem Kindergartenjahr 2010/2011 eine Reinigungskraft für 10 Wochenstunden aufgenommen. Arbeitszeit ist ausschließlich am Nachmittag (voraussichtlich von 16.00 bis 18.00 Uhr).

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich bis spätestens 26. Juli an die Gemeinde Heimschuh.

## Gratulation zum 95. Geburtstag



Am 22. April feierte Frau Maria Kaiser in Nestelberg ihren 95. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierten ihr Bgm. Siegfried Innerhofer sowie der Pfarrgemeinderat vertreten durch Frau Sabine Jos und Herrn Josef Stoisser mit Blumen und Geschenken.



Wellas Helmut u. Brigitte  
8451 Heimschuh 100  
Tel.: 03452/82636

## Kfz-Meisterbetrieb



**ZÖHRER**

Tel. 03456/3742

Fax. 03456/3742

Mob. 0699/10532869

8451 Nestelberg 90

[www.kfz-zoehrer.at](http://www.kfz-zoehrer.at)



## Umweltecke

### Bauschutt-, Glas- und Altholzentsorgung

Im Bereich der Altglas- und Altmetallsammelstelle (hinter dem Wirtschaftshof) wurde vor einiger Zeit ein Bauschuttcontainer für die Entsorgung kleinerer Bauschuttmengen (Haushaltsmengen) bereitgestellt.

Immer wieder muss aber festgestellt werden, dass in diesem Container außer Bauschutt auch Eternit und vor allem große Mengen an Restmüll entsorgt werden.

Im Zusammenhang mit Bauschutt darf Eternit nicht entsorgt werden. Daher wurde nun neben dem Bauschuttcontainer ein eigener Container für Eternit bereitgestellt. Hier können Eternitabfälle ausschließlich in Haushaltsmengen entsorgt werden. Größere Mengen Alteaternit sind ausnahmslos über die Firma Reichl in Straß zu entsorgen.

Weiters wird immer wieder festgestellt, dass in den Bunt- und Weißglascontainern ein großer Anteil an Flachglas (Fensterscheiben etc.) entsorgt wird. Hier dürfen nur Flaschen und andere Glasverpackungen eingeworfen werden. Für Flachglas wurde nun ebenfalls ein eigener Container bereitgestellt. Dieser wird im Wirtschaftshof aufgestellt sein.

Hier kann altes Flachglas im Zuge der 14-tägigen Sperrmüllübernahme entsorgt werden.

Auch bei der Entsorgung von Altholz (alte Möbel, Fenster und Türen) ist darauf zu achten, dass Gläser und Beschläge abmontiert werden müssen. Altholz mit Gläsern und Beschlägen kann nicht angenommen werden.

Die Recyclingfirmen machen darauf aufmerksam, dass Fremdstoffe mühsam händisch aussortiert bzw. getrennt werden müssen und dies hohe Kosten verursacht. Diese Mehrkosten werden an die Gemeinden weiterverrechnet und muss jeder Bürger tragen. Die Gemeinde ist nämlich gesetzlich verpflichtet, diese auf die Müllgebühren aufzurechnen. Deshalb ist es völlig sinnlos, den Restmüll durch sorglose Trennung und anderweitige Entsorgung zu verringern, wenn auf der anderen Seite noch höhere Kosten für die Sortierung anfallen.

Darum nochmals die Bitte: Vermeiden sie zum Schutz der Umwelt und mit Rücksicht auf ihre "Brieftasche" allzu viel Müll und achten sie bei wieder verwertbaren Stoffen auf die richtige Trennung.

### Ein echter Steirer gehört in den Sack!



### Altkleider & Schuhe

Wenn der Kasten aus allen Nähten platzt, so wird es Zeit für die Altkleidersammlung. Dabei bleibt zu beachten, dass ausschließlich tragfähige Bekleidung in sauberem Zustand, sowie Gürtel und Taschen, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge und paarweise zusammengebundene Schuhe gesammelt werden. Geben Sie Ihre Altkleider in transparente Säcke ver-

packt in die vorgesehenen Altkleidercontainer. Durch den Sack bleiben die Kleider trocken und sauber und können so weiterverwendet werden. Bitte binden Sie die Säcke zu!

Was gehört in den Sack? Saubere, tragbare Kleidung, Unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt).

Nicht gesammelt werden: Schi- oder Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Schneidereiabfälle, verschmutzte, kaputte und nasse Textilien sowie Putzlappen. Bitte entsorgen Sie diese Abfälle mit dem Restmüll oder über die Sperrmüllsammlung!

## Theater in Heimschuh

Um den großen Erfolg des letzten Stückes: "Fortschritt mit Hindernissen" entsprechend zu feiern und das Gemeinschaftsgefühl in der Gruppe zu festigen, unternahm der Theaterverein im Mai einen Zweitagesausflug. Ziel war wieder einmal Venedig, eine Stadt, von der man anscheinend nicht genug kriegen kann.

Mit einem Bus der Firma Weinlandreisen ging es erst nach Punta Sabbione in der Nähe von Jesolo und von dort in die Lagunenstadt.

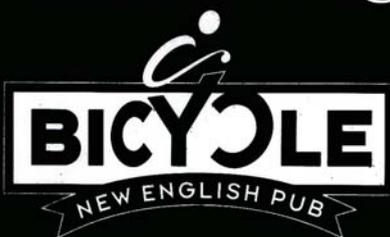
Nach einer interessanten Stadtführung, bei der alle Teilnehmer das wechselhafte Wetter in Form eines Gewitters zu spüren bekommen, konnte dann jeder sein eigenes Programm machen.

Venedigkenner wanderten dann abseits der "Tourismuspfade" und entdeckten in den engen Gassen so manches nette Lokal, in dem der gute italienische Wein verkostet werden konnte.

Am nächsten Tag stand dann ein Besuch der Insel Burano auf dem Programm, die mit ihren bunten Häusern eine echte Sehenswürdigkeit ist.



...der Weg zum Eis!



## Feuerwehr

### Rückblick auf das 3-Tage Zeltfest

„Präzision und Schnelligkeit“ Unter dieser Prämisse steht seit Jahren die Arbeit der Feuerwehren. Nur wenn diese beiden Komponenten im richtigen Ausmaß umgesetzt werden, kann die Aufgabe, im Brand- oder Unglücksfall Sachwerte und Menschenleben zu retten, erfüllt werden.

Zu diesem Zweck wird laufend trainiert und das Erreichte auch in Wettkämpfen auf Bezirks- und Landesebene erprobt.

Heuer ist es gelungen einen solchen Bewerb, nämlich den zweiten Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Heimschuh auszutragen und so bot dieses Großereignis die Möglichkeit, wieder einmal ein Zeltfest zu veranstalten.

Nach gründlicher Vorbereitungsarbeit und entsprechender Erwartungshaltung startete am Freitag, dem 21. Mai das 3-Tagesprogramm.

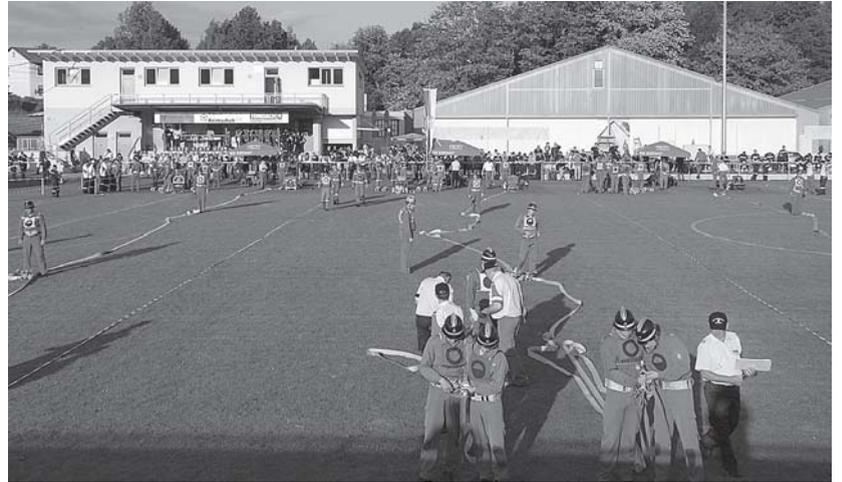


Den Beginn machte die Band: „Egon 7“, die mit einem tollen Showprogramm und gekonnter Lifemusik alle Zeltfestbesucher begeisterte.

Der nächste Tag, der Samstag, war dann dem Leistungswettbewerb vorbehalten, an dem knapp 50 Bewerbungsgruppen teilnahmen.

Viele von ihnen hatten schon vor einigen Wochen am ersten Wettbewerb in Allerheiligen teilgenommen, waren aber mit den dort erreichten Platzierungen nicht glücklich. Für all diese Teilnehmer galt es nun, sich im Rang zu verbessern.

Für andere wiederum ging es nicht um die Schnelligkeit, sondern um die Präzision. Man wollte möglichst wenig Fehlerpunkte holen und so war die erreichte Zeit beim Staffellauf nicht so wichtig. Trotzdem war man bemüht, eine passable Zeit zu holen, ging es doch um das begehrte Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze. Diese Auszeichnung ist Voraussetzung und Grundlage für eine weitere Leistungssteigerung.



Dieses Ziel wurde von den meisten erreicht und so nahmen vier Jungfeuerwehrmänner bzw. Mädchen aus Heimschuh, stellvertretend für alle anderen Bewerbsteilnehmer, diese Auszeichnung entgegen.

Der Wettbewerb brachte auch einen Sieger, nämlich die Feuerwehr Allerheiligen bei Wildon. Von dieser Gruppe wurde der Löschangriff in 32,2 Sekunden bei null Fehlerpunkten absolviert.

Die Siegerehrung, sowie die Überreichung der Bronzenen Leistungsabzeichen nahmen anschließend die Landtagsabgeordneten Peter Tschernko und Detlef Gruber, Bürgermeister Siegfried Innerhofer, Brandrat Herbert Vorauer und HBI Karl Posch vor.

Über die ordnungsgemäße Durchführung des Bewerbes, beginnend mit der Anmeldung bis zur Siegerehrung, wachten Bezirksbewerbsleiter ABI Josef Krenn mit seinem Team.

Am Abend wurden dann die erbrachten Leistungen im Zelt gebührend gefeiert, wobei die Musikgruppe: „Die Zerlacher“ für ausgelassene Stimmung sorgte.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen eines Frühschoppens. Nach dem Gottesdienst im Festzelt spielte die „Vollgas Kompanie“, die mit ihrer flotten Musik mit dazu beitrug, dass dieses Zeltfest für jung und alt ein voller Erfolg war. Ein Erfolg, der erst durch den Einsatz aller Mitglieder und vieler freiwilliger Helfer möglich war. Bei ihnen allen, aber auch bei den Sponsoren möchte sich die Feuerwehr bedanken. Insbesondere bei Herrn HBI Karl Posch und OBI Michael Oblak, die für die Organisation verantwortlich waren und bei Herrn Ferdinand Sauer, der für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig war.



**Bezirksdirektor  
Johann-Harald Uedl**

8451 Heimschuh 66  
Mobil 0664/38 31 223

Die Versicherung auf **Ihrer** Seite.

## Musikverein

### Jubiläumsfest – 60 Jahre Musikverein

Mit einem 2-Tage Zeltfest am 26. und 27. Juni wurde das 60 jährige Gründungsfest des Musikvereins gebührend gefeiert. 60 Jahre Musikverein, das heißt jahrelange Gemeinschaftspflege, musikalische Zusammenarbeit, Jugendarbeit und Repräsentation für Heimschuh. Das ist aber auch jahrelange Arbeit und Disziplin. Einleitend fand am Nachmittag die Abschlussfeier der Musikorganisation Haring statt, bei der die vielen Nachwuchsmusiker in den diversen Jugendorchestern ihr Talent unter Beweis stellten. Am Abend wurden dann 15 Gastkapellen empfangen, die zu diesem Jubiläum gekommen waren. Darunter auch die Partnerkapelle Sigharting aus Oberösterreich.



Höhepunkt des Empfangs war anschließend das gemeinsame Spiel aller Musiker im Festzelt, die neben ihrer Begeisterung am Musizieren vor allem durch ihr Können die anwesenden Gäste begeistern konnten. Anschließend sorgten die Brunner Vagabunden mit ihrer Tanzmusik für beste Unterhaltung. Bei der Jugend, aber auch allen "Junggebliebenen" war DJ Pazi mit seiner Disco und den modernen Rhythmen besonders gefragt. Auf diese Weise wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



Der nächste Tag begann mit einem Festgottesdienst, den Pfarrer Krystian Puzka feierlich zelebrierte und die Musikkapelle Sigharting musikalisch gestaltete. Einer der Höhepunkte beim darauf folgenden Festakt war die Übergabe einer F-Horn durch die ehemalige FPÖ Heimschuh. Außerdem stellte die örtliche Raiffeisenbank allen Musikern funktionelle Taschen für das Notenmaterial zur Verfügung.



Abschließend wurde Herr Alois Krammer für seine jahrelange, überaus verdienstvolle Tätigkeit zum Wohle der Steirischen Blasmusik mit der Fördernadel in Gold ausgezeichnet.

Die Partnerkapelle Sigharting bestritt dann auch den anschließenden Frühschoppen, und sorgte im Festzelt für beste Stimmung. Der Musikverein bedankt sich auf diesem Wege bei allen Sponsoren, aber auch bei den zahlreichen Helfern, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

### Konzertwertungsspiel

Nach intensiver Probenarbeit und vielen anstrengenden Stunden im Musikheim nahmen die Musiker am 11. April am Konzertwertungsspiel des Bezirkes Leibnitz im Hugo-Wolf-Saal in Leibnitz teil. Bei dieser Präsentation konnte mit dem Pflichtspiel: "A Klezmar Karneval" und dem selbst gewählten Stück: "Festival Ouvertüre" in der Stufe B ein ausgezeichneter Erfolg erreicht werden.



Durch die Teilnahme an solchen Wertungsspielen wird vor allem das instrumentale Zusammenspiel gefördert und so, Schritt für Schritt, das Niveau der Blasmusikkapelle gehoben. Nicht nur das Gemeinschaftsgefühl durch gemeinsames Proben und Auftreten, sondern auch das Verspüren gesunder Nervosität mit dem Ziel des gemeinsamen Erfolges wird durch solche "Wettbewerbe" gestärkt.

verkauf · verlegung *fliesen*  
**REINEGGER**

BWS bad-wellness-sanitär  
**REINEGGER**

LEIBNITZ Baierstraße 20  
FÜRSTENFELD Baumgasse 1  
GRAZ Herrgottwiesgasse 119

GRAZ Herrgottwiesgasse 119  
Tel. 0316 / 24 39 60  
www.reinegger.at

Beratung · Planung · Verkauf · Verlegung · Sanierung



## Abschlussfest Musikorganisation Haring



Im Rahmen des Festaktes 60 Jahre Musikverein Heimschuh feierte auch die Musikorganisation Haring als Schule für NachwuchsmusikerInnen ihren Jahresabschluss.

Vor einem großen und sachverständigen Publikum konnte die Jugend ihr musikalisches Talent beweisen. Neben der "Kiddy-Band" mit Jungmusikern aus Heimschuh unter der Leitung von Kapellmeisterstellvertreterin Carina Nistl spielten auch die Jugendorchester aus St. Veit/V., Tillmitsch und St. Nikolai im Sausal.



Den Abschluss bildete ein Konzert der "Big-Band Sulmtal", wobei Schüler und Lehrer gemeinsam auftraten. Als neue Klangkörper kamen hier neben den traditionellen Blasmusikinstrumenten auch eine E-Gitarre, ein E-Bass und ein Piano zum Einsatz.

## Muttertagwunschkonzert

Einer der Höhepunkte des heimischen Musiklebens war das Muttertagwunschkonzert am 2. Mai. Obmann Johann Harald Uedl begrüßte die zahlreichen Ehrengäste, darunter den Präsidenten des Musikvereines Gerhard Hartlieb, Bürgermeister Siegfried Innerhofer und den Hausherren, VDir. Wolfgang Malli.

Das ausgewogene Programm, das von Märschen über Polkas bis hin zu modernen Stücken reichte, begeisterte die vielen Besucher. Kapellmeister Stellvertreterin Raphaela Kraml bewies bei der Leitung dieses Konzertes ihr musikalisches Einfühlungsvermögen und große Talent. Weiters trugen Kinder der Volksschule heitere Texte vor, die unter Führung

von Frau VOL Brigitte Kainz einstudiert worden waren. Die Kiddy Band der Musikorganisation Haring erhielt ebenfalls großen Applaus. Der Musikverein bedankt sich bei den vielen Gästen, sowie bei der Bevölkerung für deren Spendenfreudigkeit aber auch bei den Sponsoren, die immer wieder ihr Herz für den Verein neu entdecken.

## JAUSENSTATION

### SKRINJER

Der Treffpunkt für  
Para und Radler



8451 Heimschuh  
Nestelberg 68  
Tel. 03456/3538

Montag und Dienstag Ruhetag

## Gratulationen



Im Februar feierte Frau Mathilde Kainz, die den Verein schon jahrelang unterstützt, ihren 70. Geburtstag. Der Musikverein bedankt sich für die Einladung zum Buschenschank Rack. Aus diesem Anlass wurde die Jubilarin mit einigen Märschen entsprechend geehrt.

Herr Johann Reich, ein langjähriges unterstützendes Mitglied konnte kürzlich seinen 70. Geburtstag feiern. Auch ihm gratulierte der Verein und spielte einige Ständchen. Danke für die Einladung zum Buschenschank Adam in Brudersegg.



Am 8. Mai feierte Frau Aloisia Wiedner ihren 80. Geburtstag. Auch ihr gratulierte eine Abordnung des Musikvereines mit Obmann Johann Harald Uedl, Obmannstellvertreter Franz Kainz und Stabführerstellvertreter Hannes Kainz.

Der Musikverein gratulierte dieser Tage auch Frau Maria Moitz, die am 26. Mai ihren 80. Geburtstag feierte. Auch ihr zu Ehren wurden einige Märsche zum besten gegeben.

Herzlichen Dank für die anschließende Einladung ins Gasthaus Wellas.



Am 1. April feierte Frau Ida Hartinger, durch lange Jahre unterstützendes Mitglied, ihren 90. Geburtstag. Der Musikverein überraschte die Jubilarin zuhause mit einigen Ständchen. Für die anschließende Bewirtung einen herzlichen Dank.

Allen Geburtstagsjubilaren, die den Verein schon viele Jahre unterstützen, wurde aus diesem Anlass eine Erinnerungsurkunde überreicht. Der Vereinsvorstand und alle MusikerInnen wünschen ihnen neben vielen glücklichen Jahren auch entsprechende Gesundheit und damit verbundene Lebensfreude.



## Fußballverein

### Der Aufstieg in die Unterliga ist geschafft!

Am Ende der heurigen Meisterschaft hat das Team aus Heimschuh allen Grund zum Feiern. Nachdem es im Vorjahr am Ende doch nicht gereicht hatte, hat es die Kampfmannschaft des SVU Raiffeisen Holzbau Watz heuer geschafft und wurde souverän Meister in der Gebietsliga West.



Das entscheidende "Spiel der Spiele" gegen den unmittelbaren Verfolger aus St.Stefan/St. sahen mehr als 700 begeisterte Zuschauer. In einem, an Dramatik kaum zu überbietenden Spiel gewann die junge Mannschaft und kürte sich zum Meister der Gebietsliga West.

In den ersten 30 Minuten wollten die Gäste aus St.Stefan/St. das Spiel unbedingt für sich entscheiden. Doch Tormann Pfrifpl vereitelte die besten Tormöglichkeiten der Gäste, die schön langsam zu verzweifeln schienen. Dadurch wurden die Heimschuhler endlichmunterer und es ergaben sich einige gute Torchancen. Unmittelbar vor der Pause hatten die Gäste noch etliche Chancen, etwa durch einen Weitschuss, den aber Tormann Pfrifpl in gewohnt souveräner Manier abwehrte.



In der 2. Spielhälfte überstürzten sich dann plötzlich die Ereignisse. Ein weiterer Abschlag von Pfrifpl zum eingewechselten Meik Süss, der in der 48. Minute zum 1:0 traf. Die schnelle Vorentscheidung vergab Süss nach Vorarbeit von Stojanov dann leider in der 52. Minute. Vier Minuten später fiel dann der Ausgleich. Doch Heimschuh steckte nicht auf und setzte entsprechend nach. Abermals vergab Süss eine gute Gelegenheit auf das Führungstor.

Kurz vor dem Ende dann aber doch die Entscheidung. In der 87. Spielminute gab es eine Eckballserie für die Heimschuhler Mannschaft. Die Eckbälle wurden von Stojanov zur Mitte gebracht, wobei Patrick Niederhold im Strafraum einmal goldrichtig stand und den Ball zum viel umjubelten 2:1 Endstand über die Linie drückte. Nach dem Schlusspfiff kannte der Jubel keine Grenzen.

Nach der vorzeitig entschiedenen Meisterschaft gratulierten Bgm. Siegfried Innerhofer und VBgm. Alfred Lenz der Mannschaft und überreichten an die Spieler Meistermedaillen.



Der durchaus verdiente Meistertitel – die Mannschaft spielte eine überragende Saison – konnte gebührend gefeiert werden, denn mit drei Punkten Vorsprung war das letzte Spiel auswärts gegen Eibiswald damit praktisch bedeutungslos. Obwohl bei diesem Spiel zahlreiche Nachwuchsspieler eingesetzt wurden, war die Mannschaft ehrgeizig und siegte schließlich mit 4:1.

Eine stolze Bilanz, die sich sehen lassen kann: In 26 Spielen gab es 22 Siege, zwei Unentschieden und nur zwei Niederlagen, wobei der Abstand zum Tabellenzweiten 6 Punkte und zum Tabellendritten bereits 22 Punkte beträgt.

Außerdem kommt mit Markus Reinegger auch der Torschützenkönig aus Heimschuh, der heuer 29 Tore (Patrick Koch aus St.Stefan/St. hält bei 25 Toren) erzielte.

Auch die Fair-Play-Wertung dieser Saison geht punktegleich an Heimschuh und St.Stefan/St. Die Spieler unter Trainer Helmut

Mausser dominierten fast die gesamte Meisterschaft, wobei der Grundstein für diese Leistung eigentlich schon im Herbst mit dem Gewinn des Herbstmeistertitels gelegt wurde.

Ausschlaggebend dafür war der Zusammenhalt im Verein, der aufopfernde Einsatz der Funktionäre aber auch die Unterstützung durch Sponsoren und die Fans, die diesen großartigen Erfolg erst ermöglicht haben. Ihnen allen ein herzlicher Dank.



Helmut Mausser, der als langjähriger Trainer von Heimschuh mit dem Gewinn des Meistertitels bereits den zweiten Aufstieg geschafft hat, wurde gebührend gefeiert.

Die begeisterten Fans überreichten ihm zur Erinnerung an diese Erfolge einige Ehrengeschenke.

### Gabi's HAARSTUDIO



ÖFFNUNGSZEITEN	
Mo	15.00-19.00
Di	8.15-12.15 15.00-19.00
Mi	Ruhetag
Do	8.15-12.15 15.00-19.00
Fr	8.15-19.00
Sa	8.00-13.00

Telefonische Terminvereinbarung erbeten

8451 Heimschuh 245/3  
Telefon 03452/72273  
Mobilfriseur 03453/5941

## Team der Runde

Nach dem 2:1 Sieg gegen St. Stefan/St. und dem Gewinn des Meistertitels wurde die Mannschaft von Bundesligafußballern zum Team der Runde gewählt. Aus diesem Anlass wurden die Spieler, Funktionäre und Fans von der Kronenzeitung und weiteren Sponsoren ins Casino Graz eingeladen.

Im Rahmen einer eindrucksvollen Gala wurde an alle im Juni gewählten "Teams der Runde", je eine Garnitur Pumadressen überreicht. Nach diesem eindrucksvollen Abend hat die Mannschaft im Juli auch noch die Möglichkeit "Team des Jahres" zu werden.

## Matchballspenden in der Frühjahrsaison

Der Verein bedankt sich für die Matchballspenden in der Frühjahrsaison bei den Firmen WML-Bau GmbH., KTG Gamperl, Südsteirischen Brennstoffvertrieb Jos, Resch & Partner Tennishallen GmbH. sowie bei Bgm. Siegfried Innerhofer und den Herren Walter Malli und Gunter Dickinger.

## Vorschau auf die neue Saison

Die Mannschaft hofft auch für die kommende Unterligasaison gut gerüstet zu sein, bleibt doch der gesamte Spielerkader großteils zusammen. Die Oldies Gerald Pfriffl und Meik Süß werden den Verein verlassen. Kevin Pronegg, der schon seit Winter leihweise bei Heimschuh war, wurde nun von Tondach Gleinstätten fix verpflichtet. Weiters wurden Ivan Mihaljevic und Philipp Mally beide von St.Johann/S. und Thomas Wamberger vom USV Vasoldsberg neu verpflichtet. Auch Thomas Lambauer konnte als Spieler sowie als Torwart-, Co- und Jugendtrainer verpflichtet werden. Ein Platz im gesicherten Mittelfeld sollte daher realistisch sein.

Nach dem Abgang einiger Spieler wurden folgende Neuzugänge, als Ersatz geholt.

Sie sollen die Mannschaft in der Unterliga in der Saison 2010/2011 hoffentlich verstärken:



Philipp Mally



Kevin Pronegg



Thomas Lambauer



Ivan Mihaljevic



Thomas Wamberger

## Nachwuchsfußball

Am 8. Mai fand in Heimschuh ein U-9 Turnier statt, an dem acht Mannschaften teilnahmen. Dabei konnte die heimische Mannschaft die Teilnahme am Endturnier in Mettersdorf erreichen und zeigte dort sehr gute Leistungen.

In der Saison 2010/2011 wird die U-9 weiter geführt. In den Altersklassen U-10 bis U-17 wurde mit dem FC Großklein eine Jugend-Kooperation vereinbart. Dabei gibt es in der U-12 und in der U-17 jeweils eine Spielgemeinschaft, die an der Meisterschaft im Gebiet West teilnehmen werden. Alle übrigen Nachwuchsspieler fließen in die jeweiligen Jugendmannschaften in Großklein ein.

Die U-19, die noch in der Hallensaison im Winter hinter Allerheiligen Vizemeister im Gebiet Süd war, brach in der Frühjahrsmeisterschaft leider total ein. Natürlich ist es gerade in diesem Alter schwierig, Jugendliche zu motivieren regelmäßig zu trainieren, doch fehlte auch bei einigen Spielern der Siegeswille. Obwohl der eine oder andere Spieler Talent mitgebracht hätte, war die Leistung im Spiel viel zu unterschiedlich. Diese Entwicklung blieb leider nicht nur auf Heimschuh beschränkt und so wird in Zukunft steiermarkweit auf Initiative des Verbandes in dieser Altersklasse keine Meisterschaft mehr gespielt.

Für alle Nachwuchsmannschaften werden Kinder und Jugendliche, die sich für den Fußball begeistern lassen gesucht. Solltest auch du Freude am Fußballsport haben, dann melde dich bei Jugendleiter Rudolf Scherübl 0664/1184096 oder seinem Stellvertreter Günther Niederhold 0664/4838356.

## Gedanken zur Hospizbewegung

Wer einen geliebten Menschen verliert oder vielleicht selber von einer unheilbaren Krankheit betroffen ist, sieht sich meist mit unbekanntem Gefühlen und vielen Fragen konfrontiert. Mitunter kommt Ohnmacht, Unsicherheit, Angst oder Einsamkeit auf und viele Fragen nach dem Sinn, der Zukunft, nach Schuld und Ursachen werden gestellt.

Wir alle müssen ständig mit Erfahrungen von Abschied und Trennung leben. Oft kostet es Kraft, diesen Verlust zu akzeptieren und sein Leben neu zu ordnen. Sind wir glücklich, dass unsere Fähigkeit zu trauern uns hilft damit umzugehen.

Die Trauer über einen Verlust braucht Raum und Zeit, aber auch oft die Gemeinschaft mit anderen Betroffenen, die verstehen können, was in einem vorgeht.

Trauer ist ein Weg, der gegangen werden muss, um unsere Lebendigkeit zu erhalten.

Wer diese Trauer verdrängt, kann sehr bald auch keine Freude mehr empfinden.

Wenn Sie in einer solchen Situation Begleitung oder Beratung wünsche, wenden Sie sich bitte an Frau Gertraud Kaiser in Leibnitz Tel. 0676/7430676.

Auch in unserer Gemeinde gibt es Menschen, die eine solche Ausbildung absolviert haben.



## Tennisverein

### Frühjahrsmeisterschaft

Die Frühjahrssaison ist bereits fast zur Gänze absolviert. Die Sommermeisterschaften sind noch bis Mitte Juli im Gange, doch haben bereits drei Mannschaften des Vereines ihre Spiele abgeschlossen.



Die Mannschaft in der zweithöchsten Spielklasse Österreichs, der Bundesliga 2. Division mit Mannschaftsführerin Bettina Resch konnte den hervorragenden 3. Platz erreichen.

Der Vorstand gratuliert den Spielerinnen recht herzlich! Bei sieben Meisterschaftsspielen konnte die Mannschaft insgesamt fünf Siege feiern und wurde bei den Heimspielen von zahlreichen Fans angefeuert.

Hier die Spielergebnisse: WAC Wien gegen Heimschuh 5:2, Heimschuh gegen TC Stiegl Salzburg 7:0, Wiener Parkclub gegen Heimschuh 5:2, Heimschuh gegen TC Wörgl 4:3, Heimschuh gegen Post SV Wien 6:1, UTLV Linz gegen Heimschuh 2:5 und Heimschuh gegen Waidhofen/Ybbs 6:1.

### Seniorenmannschaften

Die Damenmannschaft 35+ erreichte unter Mannschaftsführerin Erika Resch den 4. Platz, wobei vier von sieben Begegnungen gewonnen wurden.

Die Damenmannschaft 45+ unter Mannschaftsführerin Angela Knabe absolvierte heuer ihre erste Meisterschaftssaison und schlug sich unter dieser Voraussetzung recht tapfer.

Die Herrenmannschaft 55+ unter Mannschaftsführer Peter Hubmann erreichte in der heurigen Saison den ausgezeichneten 2. Platz. Die Mannschaft musste sich nur ein einziges Mal geschlagen geben.



Für die anderen Mannschaften des UTC Heimschuh in der allgemeinen Klasse und bei den Herren in der Klasse 35+ und 45+ läuft die Sommermeisterschaft noch bis Mitte Juli.

Der Nachwuchs, nämlich fünf Burschen- und vier Mädchenmannschaften hat auch noch Spiele im Herbst.

## Tenniswochen für Kinder

Auch im heurigen Sommer veranstaltet die Tennisschule Resch wieder Tenniswochen für Kinder:

**Sport- und Erlebniswoche vom 26. bis 30. Juli**

**Zwergerlcamp vom 2. bis 6. August**

**Kreativwoche vom 16. bis 20. August**

**Sport- und Englischcamp vom 30. August bis 3. September**

**Tennis-Intensiv vom 6. bis 8. September**

Anmeldungen bitte rechtzeitig unter folgenden Telefonnummern: 03452/71177 (Tennisstüberl) oder unter 0664/3934809 (Sabine Resch).

## Mysterium Königsberg

Auch heuer findet wieder das seit Jahren bekannte Künstler-symposium rund um den Kulturraum Königsberg statt.

Unter der Organisation und Leitung von Richard Gert werden sich anerkannte bildende Künstler aus dem In- und Ausland mit Farberden und anderen Materialien aus der Region rund um den Königsberg beschäftigen.

Es sind dies aus Österreich: Franz Enzenhofer, Kurt Klöckl, Isolde Leinholz, Erwin Michenthaler, Willi Rast und Johannes Sfiligoi sowie aus Italien Bruno Cappelletti, aus Slowenien Anka Krasna und aus Frankreich Bruno Richard. Diese Symposionswoche findet vom 8. bis 14. August statt.

Die KünstlerInnen, aber auch der Organisator würden sich über ihren Besuch während dieser Woche freuen.

Erleben sie hautnah, wie Skulpturen und Bilder, also richtige Kunstwerke vor ihren Augen entstehen.

Die Präsentation aller, bei diesem vierten internationalen Symposium entstandenen Werke beginnt am **Samstag, dem 14. August** im Kulturraum Königsberg. Musikalisch wird diese Veranstaltung unter anderem von Aline Scheucher und Silke Gert umrahmt.

Labg. Detlef Gruber wird sie um 20 Uhr eröffnen.

Die Arbeiten können noch bis Ende September besichtigt werden.

**tennishalle**  
**HEIMSCHUH**

Sonnenstudio - Sportshop - Sportwetten

8451 Heimschuh 245  
Tel. und Fax. 03452/71177

 TENNISCHULE RESCH  
Tel. 0664/3934890

Dachstühle - Kaltdächer  
Dachgeschoßausbau  
Carports - Wintergärten

**HOLZBAU**  
**WATZ**

A-8451 Heimschuh  
Muggenau 5  
Tel./Fax. 03452/75965  
Mobil. 0664/4426699

## Kameradschaftsverein

### Vereinsausflug

Der Vereinsausflug führte heuer über Bad Mitterndorf auf die Tauplitz. Dieser Ausflug kam auf Initiative von Kassierstellvertreter August Rudorfer zu stande.

Nach der Abfahrt um 5.30 Uhr führte die Fahrtroute über Graz, auf der Pyhrnautobahn bis ins Ennstal. Beim Parkplatz Treglwang, wurde die erste Pause eingelegt. Danach ging es über Selztal, Bad Mitterndorf auf die Tauplitzalm.



Beim Alpengasthaus Hierzegger gab es gleich nach der Ankunft und vor dem Aufbruch zur Rundwanderung bzw. Traktorrundfahrt eine kräftige Jause.

Nach der beeindruckenden und lustigen Almrundfahrt bzw. der Wanderung kehrten alle wieder zum Gasthaus Hierzegger zum Mittagessen zurück.

Danach ging es wieder zurück nach Heimschuh, wo es abschließend noch beim Buschenschank Schneeberger ein gemütliches Beisammensein gab.

### Einheitliche Internethomepage

Der ÖKB Bundesvorstand hat für alle österreichischen Ortsvereine eine einheitliche Internet-Homepage geschaffen.

Nach dem Einstieg über [www.okb.at](http://www.okb.at) wählen sie das Bundesland aus und geben danach den gesuchten Ortsverband ein. Hier sind dann alle Ortsverbände aufgelistet. Bei der Ortsgruppe Heimschuh ist vorerst nur der Vereinsvorstand angeführt und als aktuelle Information das Schutzengelifest am 5. September.

In Zukunft soll das eine ständige Plattform für Kommunikation und Information sein.

Hier wird die Vereinsgeschichte, die derzeit noch auf der Homepage der Gemeinde gelesen werden kann, präsentiert.

In weiterer Folge werden auch alle Informationen über den Verein und die aktuellen Aktivitäten (Veranstaltungen oder auch Ausrückungen etc.) sowie eine Liste aller Funktionäre und Mitglieder des Vereins zu finden sein.

### Jubiläumsfest

Das 20 jährige Betriebsjubiläum der Firma Elektrotechnik Krammer war ein überwältigender Erfolg.

Die Familie Krammer hatte schon im Vorfeld ein sehr schönes Programm zusammengestellt und wie man es gewohnt ist, alles sehr minutiös vorbereitet und geplant.

Der ÖKB war für den Aufbau des Festzeltes, für die Bewirtung der vielen Gäste aber auch anschließend für die Aufräumarbeiten und den Abbau des Zeltes nach dem Fest verantwortlich.

Der Vorstand bedankt sich aufrichtig bei Familie Krammer für die Großzügigkeit und die Möglichkeit aktiv beim Firmenjubiläum mitzuwirken.

Gleichzeitig soll auch die Gelegenheit wahrgenommen werden, der Firma Krammer zum Firmenjubiläum recht herzlich zu gratulieren.

Diese Familie ist ein eindrucksvoller Beweis, was durch Eigeninitiative, Fleiß, Risikobereitschaft, Unternehmergeist und Zusammenhalt geschaffen werden kann.

So wünscht der ÖKB für die Zukunft auch gemeinsam mit Sohn Gerald eine so gute und erfolgreiche Unternehmensentwicklung wie bisher.



### Gratulationen

Der ÖKB gratuliert folgenden Jubilaren zu runden Geburtstagen:

Zum 60. Geburtstag  
Fritz Posch  
Gisela Kriegl  
Willibald Galler

Zum 70. Geburtstag  
Adolf Reinprecht  
Erich Koppin  
Siegfried Trabi

Zum 80. Geburtstag  
Franziska Schmuck

Zum 85. Geburtstag  
Margarethe Pressnitz  
August Sebernegg

Der Vorstand bedankt sich für die treue Mitgliedschaft sowie die Unterstützung des Vereins und wünscht weiter alles Gute, viel Glück, Gesundheit, Lebensfreude und persönliches Wohlergehen.

## VORSCHAU

### Schutzengelifest

Sonntag

5. September

Am 5. September gibt es in Heimschuh wieder den traditionellen Schutzengelssonntag, bei dem heuer wieder der ÖKB Veranstalter des Frühschoppens ist.

Für die musikalische Unterhaltung und Stimmung sorgen die Oststeierer, die ohne technische Hilfsmittel, wie elektronische Verstärker, aufspielen werden.



## Seniorenverein

Wie angekündigt, veranstaltete der Seniorenverein für all jene Mitglieder, die auf irgendeine Weise verhindert waren an den diversen Ausflügen teilzunehmen, einen vergnüglichen Nachmittag im GH Schneeberger. Jause und Getränke wurden vom Verein übernommen und die zahlreich erschienenen Senioren bewiesen, dass sie sich noch immer gut unterhalten können.



Einen recht herzlichen Dank an Bürgermeister Siegfried Innerhofer, sowie Peter Schmidt und August Reinprecht die dieses Vorhaben mit einer Spende unterstützten.

### Lustig unterwegs

Bei der ersten Ausfahrt im heurigen Jahr ging es nach Hirscheegg, wo eine Lodenerzeugung besichtigt werden konnte. Zwei der 75 Teilnehmer ließen es sich nicht nehmen und präsentierten als "Mannequin" bzw. "Dressman" diverse Erzeugnisse aus Loden.



Nach einem Besuch der Pfarrkirche ging es weiter nach Edelsee zum Buschenschank Großschmidt. In diesem, durch seine Fischspezialitäten bekannten Buschenschank, fand dieser Ausflug seinen gelungenen Abschluss.

Beim zweiten Ausflug am 5. Mai sollte es zum "Botanischen Garten" nach Graz gehen. Leider machte der Wettergott den interessierten Teilnehmern einen Strich durch die Rechnung.

Das Wetter war ausgesprochen schlecht. Zudem war ein Besuch dieser Sehenswürdigkeit gar nicht möglich, da an diesem Tag die Glashäuser mit ihrer herrlichen Blütenpracht ab 14 Uhr leider schon geschlossen waren.

So blieb nur ein kurzer Rundgang durch das Freigelände. Dafür wurde es nach der Rückkehr in Heimschuh richtig gemütlich. Familie Rudebusch überraschte alle Teilnehmer mit der Einladung zu einem Stück Torte und überreichte allen Frauen, anlässlich des Muttertages ein Sackerl mit Süßigkeiten. Für diese Spendenfreudigkeit ein herzliches "Vergelts Gott".

Die dritte Ausfahrt führte durch die Weststeiermark zuerst über Bad St. Leonhard nach Eppenstein, wo gefrühstückt wurde. Dann ging es weiter nach Oberwölz. Hier wurde das Heimatmuseum, das sich besonders um die Blasmusik verdient gemacht hat, besichtigt und zu Mittag gegessen.

Bei der Heimfahrt wurde erst auf dem Gaberl Rast gemacht und dann in Heimschuh beim Buschenschank Schneeberger eingekehrt.

### Gratulationen

Der Seniorenverein freut sich, auch diesmal einigen Mitgliedern zu runden Geburtstagen gratulieren zu können.

Frau Franziska Schmuck hatte am 31. März ihren 80. Geburtstag. Obmannstellvertreter Heribert Rudebusch und Subkassier Alfred Kos gratulierten der Jubilarin und überreichten ein Ehrengeschenk.



Am 8. Mai feierte auch Frau Aloisia Wiedner ihren 80. Geburtstag.

Obmann Christian Resch und Subkassier Florian Hammer gratulierten mit Blumen und einem Geschenk.

Wenige Tage später, feierte Frau Maria Moitz am 26. Mai, ebenfalls ihren 80. Geburtstag. Hier gratulierten Obmannstellvertreter Heribert Rudebusch und Subkassier Alfred Kos mit Blumen und einem Geschenk.



**STANI**  
MANFRED

**PARKETTE - LAMINATE -  
TÜREN - STIEGEN - MÖBEL**

8451 Heimschuh 305Tel./Fax 03452/72200  
Mobil: 0664/1323054  
E-mail: manfred.stani@aon.at  
Aktuelle Angebote im Internet:  
[www.einrichter-stani.at](http://www.einrichter-stani.at)

**AUTHAUS**  
STROHMAIER

**AN- UND VERKAUF**  
**8451 HEIMSCHUH**  
**TEL: 0664 411 2150**



Frau Aloisia Reinprecht feierte am 18. Juni ihren 80. Geburtstag. Obmann Christian Resch und Subkassier Peter Pennitz gratulierten recht herzlich. Auch sie erhielt Blumen und ein Ehrengeschenk.



Am 23. März feierte Frau Maria Scherr in Unterfahnenbach ihren 85. Geburtstag. Obmann Christian Resch und Subkassier Reinwald Schlauer gratulierten mit einem Ehrengeschenk.

Am 24. März konnte Frau Rosa Held, die seit Bestehen des Vereins Mitglied ist, ebenfalls ihren 85. Geburtstag feiern. Obmann Christian Resch und Subkassierin Hildegard Hirschmugl gratulierten herzlich.



Frau Margareta Pressnitz feierte ihren 85. Geburtstag am 23. Juni. Hier gratulierte neben Obmann Christian Resch auch Subkassierin Waltraud Lackner. Sie überbrachten der Jubilarin Blumen und Geschenke.

Der Seniorenverein möchte sich bei den einzelnen Familien für die freundliche Aufnahme und die Bewirtung recht herzlich bedanken. Den Jubilarinnen weiterhin viel Gesundheit und Lebensfreude.

## Landjugend

● Stefanie Brodesser, Anja Leitgeb, Stefan Zweidick und Patrick Posch nahmen heuer im April am 4x4 Leistungswettbewerb des Bezirkes Leibnitz in St. Johann/S. teil.

Dabei war es möglich, sich auf die einzelnen Themen dieses Wettbewerbes vorzubereiten, denn der Veranstalter hatte dem entsprechende Unterlagen zur Verfügung gestellt. Deshalb wurde auch von allen Teilnehmern für diesen Wissenstest fleißig "gebüffelt".

Mit großer Motivation und viel Wissen traten die vier Heimkehrer gegen 12 weitere Ortsgruppen an und konnte erfreulicherweise den 2. Platz erreichen. Als Preis erhielten alle vier Teilnehmer einen Bildungsscheck der Landjugend Leibnitz.

● Am 24. April führte die Landjugend gemeinsam mit der Jungschargruppe eine Flurreinigung im Bereich Pernitsch/Wellinggraben durch.

Man soll es nicht glauben, wie viel Müll und Unrat gedankenlos weggeworfen wird. Durch den Einsatz vieler fleißiger Hände ist nun dieser Ortsteil wieder sauber und wird es hoffentlich auch einige Zeit bleiben!

● Am 1. Mai stellte die Landjugendgruppe wieder einen Maibaum am Schratlplatz auf.

In diesem Jahr meinte es der Wettergott, im Gegensatz zum Vorjahr gut mit uns und es gab herrliches Wetter.

Unter der fachkundigen Leitung von Karl Hierzer und Dank vieler Helfer konnte der Baum ohne Probleme aufgestellt werden.

An dieser Stelle ein großer Dank an alle, die hier mitgeholfen haben. Gependet wurde der Baum heuer von der Familie Karol und Christa Posch, der dafür ebenfalls großer Dank gebührt.

● Der diesjährige Jugendausflug geht heuer Ende August wieder nach Siofok/ Ungarn. Hier steht unter anderem eine Stadtbesichtigung sowie eine Schiffsrundfahrt auf dem Plattensee auf dem Programm. Außerdem freuen sich alle vor allem auf das Baden, auf das man ja wegen des schlechten Wetters am Sommerbeginn, so lange verzichten musste.

● Am 25. Juli findet wieder ein großer Frühschoppen am Schratlplatz statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgen "Die Fahnenbacher" und die Kinder des "Ferienlagers Himmelreich" präsentieren ein tolles Showprogramm, das sie auf diesem Lager einstudiert haben. Neben dem Maibaum als Hauptpreis gibt es auch viele andere schöne Preise zu gewinnen. Für Speis und Trank ist ebenfalls bestens gesorgt. Die Landjugend lädt herzlichst ein und freut sich darauf, Sie beim Frühschoppen begrüßen zu dürfen.

**Der beste Wein kommt von der schwarzen Katz'!**

**KRATZER**  
KITTENBERG

WEINGUT / BUSCHENSCHANK  
KITTENBERG 16, A-8451 HEIMSCHUH  
TEL. 03452/86055, FAX 03452/82905  
WWW.BUSCHENSCHANK.KRATZER.CC

### Kasimir Woazpecker



*Hiaz hab i mi so g'freut, dass i beim Rückhaltebecken in Kloa Hoamschuach ane Fisch einsetzen kann.*

*Leider wird's nix damit. Des wird, so hamma die Fachleut' versichert, net amol a Krotnlack'n, höchstens a Gelsenparadies!*

### Südsteirischer Brennstoffvertrieb

GmbH. Inhaber Jos

8435 Wagner, Marburger Straße 109  
Tel. 03452/84417 Fax 03452/72009

**Discont - Tankstelle Kaindorf/S.**  
Car-Wash - Autopflege - Reifendienst

## 20 Jahre Elektrotechnik Krammer

### Ein solches Jubiläum feiert man nicht alle Tage

Unter strahlend blauem Himmel feierte die Firma Krammer Elektrotechnik am 5. Juni ihr 20-jähriges Bestehen.

Gefeiert wurden die Stützpfeiler einer erfolgreichen Unternehmensentwicklung: die Einsatzbereitschaft der Firmenmitarbeiter, die langjährige, gute Zusammenarbeit mit Lieferanten und Partnern und vor allem die überwältigende Treue von Kunden und Freunden.

Fernsehen am Flachbildschirm in HDTV", eine brandneue Technologie, die gerade rechtzeitig zum Jubiläumfest auf den Markt kam.

Neben der Präsentation der Produktpalette war auch für das leibliche Wohl der Besucher bestens gesorgt. Das umfassende Angebot an Speisen und Getränken, für die der ÖKB verantwortlich zeichnete oder das Sortiment an köstlichen



Zusätzlich gab es eine umfangreiche Fachausstellung, verbunden mit einer Beratung zu den Themenschwerpunkten Gebäudesicherheit, Beleuchtung und Photovoltaik.

Außerdem weckten Vorführungen von Unterhaltungselektronik aber auch Haushalts- und Haarstylinggeräten das Interesse der zahlreichen Gäste. Ein besonderes Highlight war das "3D

Mehlspeisen der Frauenbewegung und das Schaubacken während des ganzen Tages machten das Jubiläumfest zu einem Ort an dem man gerne etwas länger blieb.

Auch für die Unterhaltung der jüngsten Gäste war gesorgt. Durch kompetente Kindergärtnerinnen animiert, waren sie beim Werken und Malen mit Begeisterung dabei und hatten

ihren Spaß in der Hupfburg und auf der großen Spielwiese.

Höhepunkt war schließlich der Festakt, bei dem feierliche Stimmung im vollbesetzten Festzelt aufkam.

In einer gelungenen Moderation blickte man nicht nur auf die 20-jährige Erfolgsgeschichte des Unternehmens zurück, sondern bat auch die Ehrengäste um kurze Statements. Nach der Vorstellung der gesamten Firmenbelegschaft segnete Pfarrer Kristian Puszka nach einem gemeinsamen Gebet die Räumlichkeiten der Firma. Ein musikalischer Überraschungsauftritt der "Fahrenbacher" rundete die Festeinlage ab.

Außerdem gab es eine Weinverkostung des Buschenschanks Schneeberger mit Preisen wie

vor 20 Jahren. Musikalisch sorgten "Pepi's Egerländer" und die "Hiatamadln" in blitzblauen Lederhosen für beste Unterhaltung.

Luis, Gerti und Gerald Krammer möchten sich auf diesem Weg nochmals herzlich bei den Mitarbeitern ihrer Firma, sowie bei allen Mitwirkenden, Kunden und Gästen für den gelungenen Ablauf und die hervorragende Versorgung bis spät in die Nacht hinein, herzlich bedanken.

"Wir hoffen auf viele weitere erfolgreiche Jahre und auf eine unverändert gute Zusammenarbeit!"

Eine Auswahl von Fotos dieses Jubiläumfestes finden Sie auf der Website des Unternehmens:

[www.krammer-elektrotechnik.at](http://www.krammer-elektrotechnik.at)

## Kindergarten

### Familienausflug

Nachdem in diesem Jahr kein gemeinsames Abschlussfest mit der Volksschule geplant war, entschloss sich das Kindergartenteam alle Eltern zu einem Familienausflug einzuladen.



Diese Wanderung fand am Freitag, dem 18. Juni statt. Ziel war der keltische Wehrturm auf der Höhe des Königsberges in Nestelberg.

Nachdem es vorher einige Tage lang geregnet hatte und

die Wettervorhersage auch nicht gerade günstig war, waren die Kinder schon sehr gespannt, ob es wohl hoffentlich am Freitag schön sein würde. Zum Glück hielt das Wetter und so stand dem Abmarsch nach Nestelberg nichts mehr im Wege. Viele Eltern waren der Einladung gefolgt und so ging es gemeinsam los.

Nach einer kurzen Jausenpause beim "Weberhans Kreuz" hatten die Kinder wieder genug Energie um das letzte steile Stück zum Wehrturm zu schaffen.



**SCHNEEBERGER**  
WEINGUT

A 8451 HEIMSCHUH · PERNITSCH 19  
TEL. +43 (0) 3452 / 83934  
SCHNEEBERGER.WEINE@AON.AT  
WWW.WEINGUT-SCHNEEBERGER.AT



Von dort oben genossen alle den herrlichen Ausblick über das, im Tal liegende Heimschuh. Bei der anschließenden Rast in der schattigen Laube der Kelterntaverne Koschak gab es für alle Kinder ein "leckeres" Eis, das die Gastwirtfamilie kostenlos den Kindern spendierte. Dafür ein herzlicher Dank.

## Aktiv gesund mit Hopsi Hopper

Dass Bewegungsmangel die Gesundheit unserer Kinder negativ beeinflusst, ist allen bekannt und Übergewicht und Haltungsschäden sind oft die Folge. Heute werden oft kleinste Strecken mit dem Auto zurückgelegt, man sitzt stundenlang vor dem Computer und macht höchstens ein wenig Bewegung mit dem Daumen beim Spiel mit dem Game-Boy.



Spiel und Sport sind deshalb unbedingt wichtig um der Bewegungsarmut vorzubeugen. Darüber hinaus können sie auch einen nicht verzichtbaren Beitrag zur Persönlichkeitsentfaltung von Kindern leisten.

Aus diesem Grund hat sich das Kindergarten team entschlossen an der bundesweiten Aktion des Sportministeriums teilzunehmen. Träger dieser Aktion ist die Bewegungsinitiative "Fit für Österreich". Dabei ist positiv zu vermerken, dass für die Eltern keinerlei Kosten entstanden.

Zusätzlich zu den Bewegungsangeboten im Kindergartenalltag, die natürlich ein Fixbestandteil der pädagogischen Konzeption sind, besuchte Patrick Palz, ein Sportlehrer in Ausbildung, mit einer Handpuppe, dem Fitness- und Gesundheitsfrosch, "Hopsi Hopper" die Kinder.

Jedes seiner Bewegungsangebote stand unter einem besonderen Schwerpunkt. Zum Beispiel führten Patrick und "Hopsi Hopper" die Kinder in den Dschungel. Dort galt es anspruchsvolle Hindernisse zu bewältigen. Die Kinder versuchten sich im Balancieren über eine Wackelbrücke, kletterten auf den Affenbrotbaum und schafften

mit viel Geschick einen Dornenparcours. Alle Kinder waren mit großem Eifer und besonderer Begeisterung dabei.

Das lag aber wohl nicht nur an dem wirklich tollen Programm, sondern sicherlich auch an der erstmals männlichen Bezugsperson, die im Kinderbetreuungsbereich leider noch immer eine Ausnahme darstellt.

**KOSCHAK**

Wirt und Weinbauer



03456/2401 [www.koschak.at](http://www.koschak.at)

## Volksschule

### Kasperltheater

Der Kasperl "zieht" noch immer! Auf seine Frage: "Kinder, seid ihr alle da?" riefen alle Kindergartenkinder, aber auch die Schüler der Volksschule gemeinsam ein lautes: "Jaaaa!" Das "Grazer Kasperltheater" begeisterte auch heuer wieder mit zwei Theaterstücken die Kinder. Die Vorstellung wurde von der SPÖ Heimschuh gesponsert, wofür sich die Schulleitung recht herzlich bedankt.

### Heimschuher Lauf

Am 8. Mai fand heuer der schon traditionelle Heimschuher Lauf statt. Diesmal nahmen vor allem sehr viele Kinder daran teil, während die Erwachsenen ein bisschen "schwächelten".

Dies tat der Begeisterung trotz des unsicheren Wetters keinen Abbruch und alle Teilnehmer waren mit Feuereifer dabei. Vor allem bei manchen Kindern war die Begeisterung so groß, dass sie von "Marathonmann" Manfred Trabi, der sie begleitete, ein bisschen eingebremst werden mussten.



Der Staffellauf, Höhepunkt des Tages, wurde heuer vom ÖKB um "Bauchlänge" vor der Landjugend gewonnen. Nach der Siegerehrung wurden viele Sachpreise verlost. Die Hauptpreise, zwei Scooter und zwei Fahrräder, wurden von WML-Bau, den Betonwerken Rössler, Adam's Bike Shop, sowie der ÖVP Heimschuh und Kapun Montagen zur Verfügung gestellt. Das Gasthaus Schneeberger spendierte das Fleisch für die "Schnitzelsemmeln". Die Schulleitung dankt allen Sponsoren aber auch den Teilnehmern herzlichst.



Planung, Beratung und Ausführung von Stiegen, Türen und sämtlichen Möbeln

Beratung, Verkauf, Verlegung

❖ Bäderrsanierung ❖

**FLIESEN  
KRATZER**

A-8451 Heimschuh, Muggenau 5  
Tel./Fax 03452/83845





## Schullandwoche

Die Schüler der 4. Klasse verbrachten unter der Leitung von VDir. Wolfgang Malli und Frau Brigitte Schafschetzy als Begleiterin fünf Tage auf der Turracherhöhe und absolvierten ein vielfältiges Programm. Die ersten beiden Tage waren sehr kalt und windig, was aber niemanden störte. An diesen Tagen wurde nämlich unter anderem der Reptilienzoo besucht und das Schloss Moosham besichtigt. Nach einem Badenachmittag gab es Projektarbeiten zu den Themen: "Leben im Gebirgsbach" und "Orientierung in der Natur", verbunden mit ausgedehnten Wanderungen.

Geschicklichkeitsspiele, eine Fahrt mit der Sommerrodelbahn, eine Führung durch die Lurgrotte und viel Freizeitspaß waren weitere Höhepunkte dieser Woche.

### Kletterpark

Am 1. Juni besuchten die Schüler den Kletterpark im Schloss Retzhof. Dort wurde zuerst ein Floß gebaut und dieses auch ausgiebigst ausprobiert.



Doch dann aber war das Klettern auf den Stationen zwischen den riesigen Bäumen für die Kinder viel spannender. Bei einer Höhe bis zu 13 Metern wurde den Begleitpersonen vom Zusehen mehr schwindlig als den Kindern beim Klettern. Dieser Tag wurde aus den Einnahmen des Heimschuhers Laufs finanziert.

**RMK  
STUDIO**

Multimedia  
SAT- und PC Handel  
Service & Reparatur

8451 Heimschuh 267  
Tel. 0699/10308283



**HARTLIEB**  
Ölmühle

[www.hartlieb.at](http://www.hartlieb.at)

## Aus der Pfarre

### Liebe Pfarrbevölkerung!

Eines meiner größten Anliegen ist es, mich recht herzlich und innig bei allen zu bedanken, die mich bei der Arbeit in unserer Pfarre so tatkräftig unterstützt haben. Sei es nun unser Mesner, die SängerrInnen, oder die vielen "Heinzelmännchen", die unsere Kirche putzen, um nur einige zu erwähnen.

Es war mir auch eine große Freude, dass der Kreuzweg am Karfreitag, der in dieser Art heuer das erste Mal durch die Firmlinge gestaltet wurde, von den Vereinen und einer großen Anzahl von Gläubigen so gut angenommen und mitgetragen wurde.

Am 3. Juni, dem Fronleichnamstag, fand unser erstes großes Pfarrfamilienfest statt. Ich danke allen Pfarrangehörigen für ihre selbstlose Mitarbeit. Durch die Unterstützung so vieler Menschen ist uns gemeinsam ein Fest gelungen, das nicht nur die Besucher begeisterte, sondern darüber hinaus auch allen Kindern großen Spaß gemacht hat.

Deshalb ein herzliches "Vergelt's Gott" an die zahlreichen Sponsoren, denn durch die vielen Sach- und Geldspenden war es möglich eine tolle Verlosung und auch ein Schätzspiel mit vielen schönen Preisen durchzuführen. Eine besondere Attraktion war schließlich der Kletterturm, der großes Interesse fand und regelrecht belagert wurde. Allen Helfern nochmals ein herzliches Dankeschön, vor allem auch all jenen, die Mehlspeisen gespendet haben.



Bei diesem Fest wurde ich auch mit einem Steireranzug und allem was noch dazu gehört, überrascht. Für dieses großartige Geschenk bedanke ich mich bei allen Vereinen, beim Kirchenchor und beim Pfarrgemeinderat und verspreche, diesen Anzug, als Zeichen der Verbundenheit mit der Pfarre Heimschuh bei allen passenden Gelegenheiten zu tragen.

Abschließend wünsche ich ihnen allen von Herzen eine schöne Sommer- und Ferienzeit, in der auch seelische Entspannung und körperliche Erholung Platz finden sollen.

*Es grüßt herzlich euer Pfarrer Krystian Puszka*



## Frauenbewegung

### Muttertagsausflug

- Der Muttertagsausflug führte heuer in jene Pfarren, in denen der jetzige Heimschuhler Pfarrer vor seiner Bestellung tätig war: in die Pfarren St. Elisabeth und Straßgang bei Graz.



Selbstverständlich nahm auch Pfarrer Krystian Puszka, an diesem Ausflug teil. Der Abschluss war dann ein gemütliches Beisammensein bei einem Buschenschank.

- Zu Ostern war gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat ein "Ostereiersuchen" für die Kinder geplant. Durch das Wetter fiel das "Nesterlsuchen" buchstäblich ins Wasser. Deshalb verteilte Pfarrer Krystian Puszka nach dem Gottesdienst kleine Ostersackerl an die Kinder. Recht herzlichen Dank an Frau Gerlinde Klampfer, die die gefärbten Eier zur Verfügung gestellt hatte.
- Frau Roswitha Fercher, langjähriges Mitglied der Frauenbewegung hat kürzlich Herrn Alois Portenschlager geheiratet. Eine Abordnung der Ortsgruppe gratulierte dem frisch getrauten Paar beim Standesamt in Leibnitz.
- Bei der heurigen Erstkommunion waren die Frauen ebenfalls aktiv. Der Reinerlös aus dem Verkauf von Speisen und Getränken wurde der Pfarre zur Verfügung gestellt. Damit sollen neue Gewänder für die Ministranten angeschafft werden.
- Beim Jubiläum der Firma Krammer wurden Mehlspeisen und Strudel gebacken, sowie Kaffee und Likör verkauft. Zum Dank für die langjährige Unterstützung überreichte Obfrau Josefine Ornig Frau Krammer einen Blumenstrauß.
- Nach einer theoretischen Einführung über die Verarbeitung von Schafwolle im Frühjahr folgte nun die Praxis. Aus diesem Anlass besuchten einige Mitglieder bei Frau Lierzer in Großklein einen

Kurs, der das Filzen von Schafwolle zum Inhalt hatte. Dabei wurden von den Frauen Hüte und Patschen aus Filz hergestellt. Wegen des großen Interesses ist für den Herbst ein weiterer Kurs geplant. Anmeldungen nimmt die Ortsleiterin Josefine Ornig unter Telefon: 0664/73667117 entgegen.

*Bezahlte Anzeigen!*

### Homepage

Seit etwa einem Monat ist die Frauenbewegung auch im Internet präsent.

Unter der Internetadresse [www.fb-heimschuh.at](http://www.fb-heimschuh.at) finden sie alle Informationen und Aktivitäten der Ortsgruppe.

### Vorschau

Das traditionelle Strudelbacken findet heuer wieder beim "Schrateln" am 15. Juli statt

Die Annawanderung am 24. Juli führt in diesem Jahr in die Oststeiermark. Ziel ist der Traminer Wanderweg in Klöch.

## ÖVP

Wenn sie heute die Zeitung aufschlagen und lesen, wie groß der Schuldenberg ist, den manche Gemeinden in den letzten Jahren angehäuft haben, dann kann man sich nur wundern. Oft ist es ein Prestigeobjekt, das unbedingt gebaut werden soll, oder man hat sich wirtschaftlich verkalkuliert und hofft dann auf die Hilfe durch das Land. Dabei wäre es gar nicht so schwer: Man darf einfach, so wie ein verantwortungsvoller Familienvater, nicht über seine Verhältnisse leben.

Zwar muss man das eine oder andere Mal einen Kredit aufnehmen um ein wichtiges Projekt finanzieren zu können. Das ist normal. Darüber hinaus hilft aber auch, vorausgesetzt, man kann ein wirtschaftliches Konzept vorweisen, das Büro von LHStv. Hermann Schützenhöfer, der auch für unsere Gemeinde zuständig ist.

So hat es in den letzten Jahren für eine Reihe von Bauvorhaben in unserer Gemeinde gar nicht so geringe Bedarfszuweisungen gegeben und LHStv. Schützenhöfer hatte immer ein offenes Ohr, wenn wir mit unseren Anliegen an ihn herantraten.

So wurden im Laufe der letzten sechs Jahre eine Reihe von Projekten über Bedarfszuweisungen gefördert. Zum Beispiel der Bau des neuen Musikheimes, die Sanierung der Volksschule, der Umbau des Gemeindeamtes, die Sportplatzsanierung und der Kauf des Trainingsplatzes, eine Reihe von Straßensanierungen und die Errichtung von Gehsteigen, der Wasserleitungsbau in Pernitsch oder das Rückhaltebecken Sigmundbach.

Neben diesen ausgewählten Bauvorhaben wurde noch eine ganze Reihe anderer Vorhaben und Anschaffungen unterstützt. Wir danken Herrn LHStv. Hermann Schützenhöfer, der in dieser Zeit insgesamt 1,224.460 Euro für unsere Gemeinde bewilligt hat.

vlg. Woaka  
**Posch**

**Karl und Christa  
POSCH**

**8451 Heimschuh 9  
Tel. 03452/86989**

**Die Qualität vom Bauernhof**



# Raiffeisenbank Heimschuh

## Wir haben Ihnen viel zu bieten!



### Die Bank in der Region – Die Bank für die Region.

Qualität und Service stehen bei der Raiffeisenbank Heimschuh an erster Stelle. Darum sind wir die ganze Woche für unsere Kunden da! Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns von Montag bis Freitag zwischen 08:00 – 12:00 Uhr und am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 14:30 – 17:00 Uhr. Gerne steht Ihnen unser Team auch nach Terminvereinbarung bis 20:00 Uhr zur Verfügung!

### Beliebt. Bequem. Bargeldlos.

Bezahlen Sie mit Ihrer Kreditkarte bargeldlos und profitieren Sie von besonderen Konditionen wie etwa dem erweiterten Versicherungsschutz inkl. **Reisestornoversicherung** und das für 2,00 EUR/Monat! Fragen Sie uns!



Raiffeisen  
Meine Bank 

Wenn's um einen unbeschwerten Urlaub geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Mit den Raiffeisen Karten sind Sie auf Reisen unabhängig von Banköffnungszeiten sowie Fremdwährungen und genießen überall die Vorteile des bargeldlosen Zahlungsverkehrs. So lässt es sich herrlich entspannen. [www.raiffeisen.at/steiermark](http://www.raiffeisen.at/steiermark)



### Gute Partnerschaft mit dem Musikverein Heimschuh!

Franz Kainz durfte im Rahmen des Musikertages Aktentaschen für die Musiker überreichen!

Wir freuen uns, dass die gute Partnerschaft mit den heimischen Vereinen in diesem Ausmaß gelebt werden kann.

Wir wünschen den Musikern weiterhin viel Freude beim Musizieren!

Wenn's um gute Partnerschaft geht,  
ist nur eine Bank meine Bank!

Raiffeisenbank  
Heimschuh

